

1. Die Abgeordneten:

Das Europäische Parlament setzt sich aus 754 Abgeordneten zusammen, die in den 27 Mitgliedstaaten der Europäischen Union gewählt worden sind. Seit 1979 werden die Abgeordneten für die Dauer von fünf Jahren in allgemeinen unmittelbaren Wahlen gewählt, wobei die Sitze grundsätzlich im Verhältnis zur Bevölkerung eines jeden Landes verteilt sind. So wird allein Deutschland durch 99 Abgeordnete im Europäischen Parlament vertreten, wovon aktuell 23 Abgeordnete von der SPD gestellt werden.

Bei den Wahlen legt jeder Mitgliedstaat sein eigenes Wahlverfahren fest, wendet aber die gleichen grundlegenden demokratischen Regeln an: Gleichstellung von Mann und Frau (derzeit sind etwa ein Drittel der Abgeordneten Frauen) und das Wahlgeheimnis. Das Mindestalter für das aktive Wahlrecht beträgt in allen Mitgliedsstaaten 18 Jahre, eine Ausnahme bildet Österreich, wo das Wahlalter auf 16 Jahre gesenkt wurde.

Der Europa-Abgeordnete teilt seine Arbeitszeit zwischen Brüssel, Straßburg und seinem Wahlkreis auf: In Brüssel nimmt er an den Sitzungen der parlamentarischen Ausschüsse, der Fraktionen und der zusätzlichen Plenartagungen teil und in Straßburg wohnt er den zwölf Plenartagungen bei. Dabei sind sie nach ihrer politischen Orientierung und nicht nach Staatsangehörigkeit zusammengeschlossen. Parallel zu diesen Haupttätigkeiten muss er sich selbstverständlich auch seinem Wahlkreis widmen. Die Europa-Abgeordneten verfügen über stets wichtigere Befugnisse und beeinflussen durch ihr Handeln alle Bereiche des täglichen Lebens: Umwelt, Verbraucherschutz, Verkehr, aber auch Bildung, Kultur, Gesundheit usw.

Am 14. Juli 2009 ist ein einheitliches Abgeordneten-Statut in Kraft getreten. Dieses neue Statut macht die Bedingungen unter denen die Abgeordneten arbeiten transparenter und enthält klare Regeln. Es führt außerdem ein für alle Abgeordneten einheitliches Gehalt ein, das aus dem EU-Haushalt gezahlt wird.

Quelle: Homepage des Europäischen Parlaments
(<http://www.europarl.europa.eu/meps/de/search.html>)